



## Eine Mahnung für alle Zeiten!

**70 Jahre nach der Befreiung des Konzentrationslagers Flossenbürg besuchte die Kolpingsfamilie die Gedenkstätte.**

Sensibel und mit viel Gespür hatte Willi Blanke das diesjährige Ziel für die Städte-Kulturfahrt ausgewählt. In den letzten Jahren wurde das Lagergelände im Hinblick auf den siebzigsten Jahrestag der Befreiung vom 23. April 1945 neu in einem würdigen Rahmen hergestellt. Das ebenfalls neue Ausstellungskonzept gibt ergreifende Einblicke in den Lageralltag und in Einzelschicksale von Häftlingen.

Rund 100.000 Häftlinge hielt die SS zwischen 1938 und 1945 hier gefangen. Mindestens 30.000 von ihnen kamen ums Leben. Die SS-Führung hatte das Lager errichtet, um durch die Zwangsarbeit der Häftlinge die Granitvorkommen im Ort auszubeuten.

Ab 1943 wurde das Lager zum Rüstungsstandort. Die Häftlinge mussten für die Firma Messerschmitt Flugzeugteile fertigen. Das Lager war ab Sommer 1944 auch Zulieferer für das Waldwerk bei Alteglofsheim. Es entstand ein System von rund 90 Außenlagern in Bayern, Böhmen und Sachsen. In dieser



Die ehemalige SS-Kommandantur. Der Eingang zur Gedenkstätte KZ Flossenbürg

Fotos: Heindl

## ***Ein herzliches Grüß Gott!***

Kürzlich fand in Köln der Kolpingtag 2015 statt. Für jeden, der wie ich dabei sein durfte, gehört dieses Wochenende zu jenen Ereignissen, von denen man sehr lange zehren kann.

Das wahrscheinlich größte dreitägige Treffen eines Verbandes, das in Deutschland stattgefunden hat, wirkt weiter nach: in der Motivation, der Welt ein menschliches Gesicht zu geben, und in der Erinnerung an ermutigende Tage in Köln.

Das Motto „Mut tut gut“ war angelehnt an ein Zitat unseres Gründervaters Adolph Kolping, der einst sagte: „Wer Mut zeigt, macht Mut“. Zu diesem Mut konnte man sich wunderbar inspirieren lassen: bei den Großveranstaltungen, dem Bannereinzug in der Lanxess-Arena, den Gottesdiensten, dem Musical „Kolpings Traum“ oder bei einem privaten Verweilen am Grab Adolph Kolpings in der Minoritenkirche. Erfreulich auch, den großen Anteil der Kolpingjugend an den Teilnehmern aus ganz Deutschland zu sehen.

Ein derartiges Ereignis zeigt auch, wie wichtig es für die einzelne Kolpingfamilie ist, in den großen Verband eingebettet zu sein. Es gilt nun, die Motivation und den Mut wieder neu in die laufende Tätigkeit einzubringen.

Treu Kolping,

Euer **Andreas Kirchermeier**  
Vorsitzender

Todes-Maschinerie lag im Januar 1945 die Sterberate bei 40 Toten pro Tag. Bei der Befreiung am 23. April 1945 fanden Soldaten der US-Army im Lager nur noch 1.500 Todkranke vor. Alle übrigen Häftlinge hatte die SS auf Todesmärsche Richtung Süden getrieben.

Nach 1945 wurden weite Teile des KZ-Geländes gezielt nachgenutzt, zerstört und bebaut. Auf einem kleinen Areal befindet sich seit 1946 eine der ältesten KZ-Gedenkstätten Europas. Dort steht noch das Krematorium im Original. In Ermangelung eines zweiten Ofens hatten daneben einst Leichenverbrennungen im Freien stattgefunden. Daran erinnert heute die Aschenpyramide im „Tal des Todes“.



Jahrzehntelang wurde vieles verdrängt. Auf dem ehemaligen Appellplatz stand fast 50 Jahre lang eine industrielle Fertigungshalle. Erst 2007 wurde der europäische Erinnerungsort wiederentdeckt und seitdem gezielt rekonstruiert. In den Gebäuden beidseits des Appellplatzes, der ehemaligen Wäscherei und der Lagerküche, entstanden Räume für Dauer-

ausstellungen. Die Aussenanlagen wurden zwischen 2013 und 2015 instandgesetzt. Nachzeichnungen der Fundamente zeigen heute die Standorte der Häftlingsbaracken. Ein Teil ist

jedoch auf immer durch eine Wohnsiedlung überbaut. Das Gelände der heutigen Gedenkstätte umfasst rund die Hälfte des ehemaligen Häftlingslagers und Teile des SS-Bereichs.



Appellplatz, Ort unsäglichen Leides , mit ehemaliger Lagerküche (links) und Wäscherei (rechts).

## „Was eigentlich macht Stars aus?“

Gemeinsam mit dem Studiengang „Musik- und bewegungsorientierte Soziale Arbeit“ der Ostbayerischen Technischen Hochschule bot die KF im Pfarrsaal einen Bildungsabend an.

Sonja Reisinger von der KF begrüßte die Referentinnen, in Begleitung von Prof. Dr. Irmgard Schroll-Decker, Dekanin des Fachbereichs Angewandte Sozial- und Gesundheitswissenschaften, sowie Studiendekan Prof. Dr. Zürner. An Beispielen zweier Stars, Udo Jürgens und Hillary Clinton, wurden die Persönlichkeiten analysiert und die unterschiedlichen Images informativ beleuchtet und kritisch diskutiert. Nach der Vorstellung durch die Studierenden gab jeder Teilnehmer seine Meinung dazu ab, was einen Star ausmacht.

In Gruppenarbeiten wurde die Wahrnehmung in spontanen Darstellungen veranschaulicht. Der Abend war zugleich die Abschlussprüfung des Seminars „Kulturelle Erwachsenenbildung“.



Sonja Reisinger und Karin Brucker von der KF Alteglofsheim. Ebbi Pulina und Hanna Gillmann mit Kursleiter Prof. Dr. Zürner.

Foto: Giegerich



## Terminkalender

 <b>3. Okt 2015</b> <b>13:45 Uhr</b> Treffpunkt Kirchplatz Alteglofsheim	<b>Besuch Baierweinemuseum, Bach</b> 14:30 Uhr Führung. Kosten für den Eintritt trägt die KF. <i>Kontakt: Hildegard Heindl, ☎ 09453 1519</i>  <span style="color: red; font-weight: bold;">familienfreundlich</span>
 <b>7. Okt. 2015</b> <b>10:00 Uhr</b>	<b>Mittwochswanderung</b> <i>Kontakt: Johanna und Karl Seidl, ☎ 09453 1637</i>
 <b>18. Okt. 2015</b> <b>13:30 Uhr</b> Treffpunkt Kirchplatz Alteglofsheim	<b>Schätze der Umgebung: Schloss Höfling</b> Geburtsort von Fürst Johannes von Thurn und Taxis. 14:00 Privatführung durch Maria Josepha Gräfin von Walderdorff. Anmeldung erforderlich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. <i>Kontakt: Sonja Reisinger, ☎ 09453 9444</i>
 <b>21. Okt. 2015</b> <b>10:00 Uhr</b>	<b>Mittwochswanderung</b> <i>Kontakt: Johanna und Karl Seidl, ☎ 09453 1637</i>
 <b>24. Okt. 2015</b> <b>08:00 Uhr</b>	<b>Kleider- und Papiersammlung</b> <i>Kontakt: Ferdinand Löbbbering, ☎ 09453 996597</i>
 <b>4. Nov. 2015</b> <b>10:00 Uhr</b>	<b>Mittwochswanderung</b> <i>Kontakt: Johanna und Karl Seidl, ☎ 09453 1637</i>
 <b>14. Nov. 2015</b> <b>17:00 Uhr</b>	<b>Feier zum Volkstrauertag</b> (mit Banner) Abendmesse und Gedenken am Kriegerdenkmal
 <b>15. Nov. 2015</b> <b>14:00 Uhr</b>	<b>Familieturnier „Mensch ärgere Dich nicht“</b> Pfarrsaal <i>Kontakt: Andrea Eberl, ☎ 09453 8904</i>  <span style="color: red; font-weight: bold;">familienfreundlich</span>
 <b>18. Nov. 2015</b> <b>10:00 Uhr</b>	<b>Mittwochswanderung</b> <i>Kontakt: Johanna und Karl Seidl, ☎ 09453 1637</i>
 <b>28. Nov. 2015</b> <b>17:00 Uhr</b>	<b>Kolpinggedenktag</b> (mit Banner) Abendmesse und anschl. Feier im Pfarrsaal <i>Kontakt: Andreas Kirchermeier, ☎ 0160 92423226</i>
 <b>2. Dez. 2015</b> <b>10:00 Uhr</b>	<b>Mittwochswanderung</b> <i>Kontakt: Johanna und Karl Seidl, ☎ 09453 1637</i>
 <b>5. Dez. 2015</b> <b>15:00 Uhr</b>	<b>Adventmarkt</b> im Pfarrsaal <i>Kontakt: Sonja Reisinger, ☎ 09453 9444</i>

5. und 6. Dez. 2015	<b>Nikolausaktion</b> <i>Kontakt: Lisa Schuhmann, ☎ 09453 8028</i>
 16. Dez. 2015 10:00 Uhr	<b>Mittwochswanderung</b> <i>Kontakt: Johanna und Karl Seidl, ☎ 09453 1637</i>
 20. Dez. 2015 17:00 Uhr	<b>Adventandacht</b> in der Pfarrkirche <i>Kontakt: Lisa Schuhmann, ☎ 09453 8028</i>
 Dez. 2015 19:00 Uhr	<b>Rorate-Amt</b> für verstorbene Kolping-Mitglieder (mit Banner) <i>Bitte Pfarrbrief beachten!</i>



familienfreundlich

## .... aus Bezirk und Diözese

 7. Okt. 2015 19:00 Uhr	<b>Bezirksversammlung</b> Bei der KF Schierling <i>Kontakt: Andreas Kirchermeier, ☎ 0160 92423226</i>
 10. Okt. 2015 18:30 Uhr	<b>Bezirksmeisterschaften im Schafkopf</b> Bei der KF Wolfsegg; Einlass ab 18:00 Uhr, Spielbeginn 18:30 <i>Kontakt: Georg Treitinger, ☎ 09453 1503</i>
 16. Okt. 2015 19:00 Uhr	<b>Taizé in der Hauskapelle im Kolpinghaus</b> Meditative Anbetung mit Gesängen aus Taizé.
 20. Okt. 2015 19:30 Uhr	<b>BV: Weltgebetstag des Internationalen Kolpingwerkes</b> Wortgottesdienst mit anschl. eucharist. Anbetung Niedermünsterkirche Regensburg (mit Banner)
 27. Okt. 2015 19:30 Uhr	<b>DV: Weltgebetstag des Internationalen Kolpingwerkes</b> Niedermünsterkirche Regensburg (mit Banner)
 21. Nov. 2015 20:00 Uhr	<b>Intronisationsball der FG Lusticania</b> Kolpinghaus St. Erhard, Regensburg
 27. Nov. 2015 19:30 Uhr	<b>Bezirk: Stammtisch der „Neuen Mitte“</b> Kolpinghaus St. Erhard, Regensburg
 29. Nov. 2015 09:30 Uhr	<b>BV: Zentraler Kolpinggedenktag</b> anlässlich 90 Jahre BV Regensburg Festgottesdienst St. Kassian, anschl. Kolpinghaus (mit Banner)
14. – 16. Dez. 2015	<b>DV: „OASENTAGE IM ADVENT“</b> im Kolping-Ferienhaus Lambach ..... trotzdem kommt Jesus!

Zur Bildung von Fahrgemeinschaften bitte ggfs. die Kontaktpersonen ansprechen.

Weitere Infos: [www.kolping-regensburg.de](http://www.kolping-regensburg.de) [www.kolping-bvrgbg.de](http://www.kolping-bvrgbg.de) [www.kebw-regensburg.de](http://www.kebw-regensburg.de)

## Dorfmeisterschaft der Stockschützen

An den traditionellen Dorfmeisterschaften der Stockabteilung des TSV nahm die Kolpingsfamilie mit zwei Mannschaften teil.



Team 1: Alfons Ernst, Erich Meier, Otto Röhl, Klaus Weckmüller.  
Fotos: Heindl

Am Ende standen respektable Ergebnisse. Den dritten Platz erreichte Team 1 und den achten Platz brachte Team 2 nach Hause.



Team 2: Andreas Alzinger, Tobias Birkl, Martin Werkmann, Bernhard Heindl.

## Singen und Musizieren im Pfarrsaal

Musikalität spielt seit jeher eine große Rolle bei der Kolpingsfamilie Alteglofsheim.

Eine Gruppe von fünfzehn Musikinteressierten und Sangesfreudigen traf sich zu einem musikalischen Abend im Pfarrsaal.

Für die Instrumentalbegleitung sorgten Matthias Fäth am Klavier, Albert Weingart mit der Gitarre und Andi Alzinger mit seiner Steirischen.

## Familiennachrichten

### Geburtstage:

Die Kolpingsfamilie gratuliert herzlich zum runden Geburtstag; Okt. – Dez.:

**50** Karin Fäth  
 Johannes Ferstl  
 Sepp Luef  
 Michael Reisinger

**60** Matthias Fäth

**75** Maria Troll

### Adolph Kolping sagt:

*„Die Zukunft gehört Gott und den Mutigen.“*



### Trauer:



Die Kolpingsfamilie trauert um ihr Mitglied:



**Hans Karrenbauer**

† 27. Aug. 2015

### Impressum:

Herausgeber:

Kolpingsfamilie Alteglofsheim  
 93087 Alteglofsheim

Redaktion:

Andreas Kirchermeier (Vorsitzender)  
 Tel. 0160 92423226  
 Richard Heindl, Einsteinstraße 5,  
 Alteglofsheim, Tel. 09453 996200

Kontakt: [post@kolping-alteglofsheim.de](mailto:post@kolping-alteglofsheim.de)

Druck: Richard Heindl

Auflage: 180 Stück + Online-Ausgabe

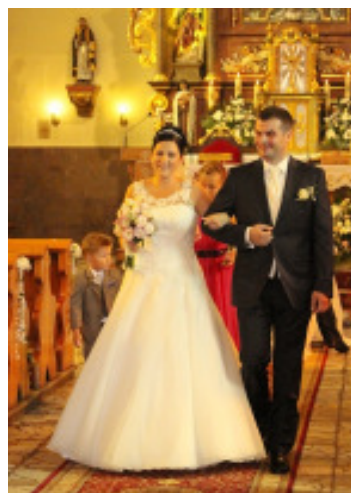
### Hochzeit:

Die Kolpingsfamilie gratuliert zur Hochzeit vom 22. Aug. 2015 in Alt Cosel (Stare Kozle, Oberschlesien):

Sabina



Markus Gruber



Markus ist unserer KF auch nach dem Umzug nach Schwabhausen verbunden geblieben. Beim BV Regensburg ist er seit langen Jahren in der Vorstandschaft.

**KOLPING Alteglofsheim  
 jetzt auch auf facebook !**

# Die Altäre von St. Laurentius

In der Pfarrkirche St. Laurentius sind dieses Jahr die Altäre gereinigt und die Goldauflagen aufgefrischt worden.

Die Kolpingsfamilie hat sich einmal mehr als verlässlicher Baustein der Pfarrei gezeigt. Der Vorsitzende, Andreas Kirchermeier, hat den Erlös aus der Tombola des Pfarrfestes in Höhe von 812,50 € an Präses Pfarrer Matthias Kienberger übergeben.



# Kolpingtag 2015

Der Vorsitzende, Andreas Kirchermeier, durfte das herausragende Ereignis des deutschen Kolpingwerkes mit dem Diözesanverband Regensburg miterleben.

Neben allen Veranstaltungen war das Gedenken zum 150. Todestag Adolph Kolpings zentraler Punkt der Reise.



## ***Schnell anmelden!*** **Familienwochen-** **ende in Lambach**

Das nächste Familienwochenende im Ferienhaus Lambach findet statt:

**12. - 14. Feb. 2016**

Referent:

Diözesanpräses Pfarrer Stefan Wissel.

**Himmel – Hölle - Fegefeuer**

Kosten:

	Mitglieder	Sonstige
Erwachsene	75,- €	95,- €
12 – 17 Jahre	52,- €	75,- €
7 – 11 Jahre	40,- €	60,- €
3 – 6 Jahre	30,- €	47,- €

Bitte überweisen an:

IBAN: DE93750500000240552216

BIC: BYLADEM1RBG, Sparkasse Regensburg

Kontakt: Sonja Reisinger, ☎ 09453 9444